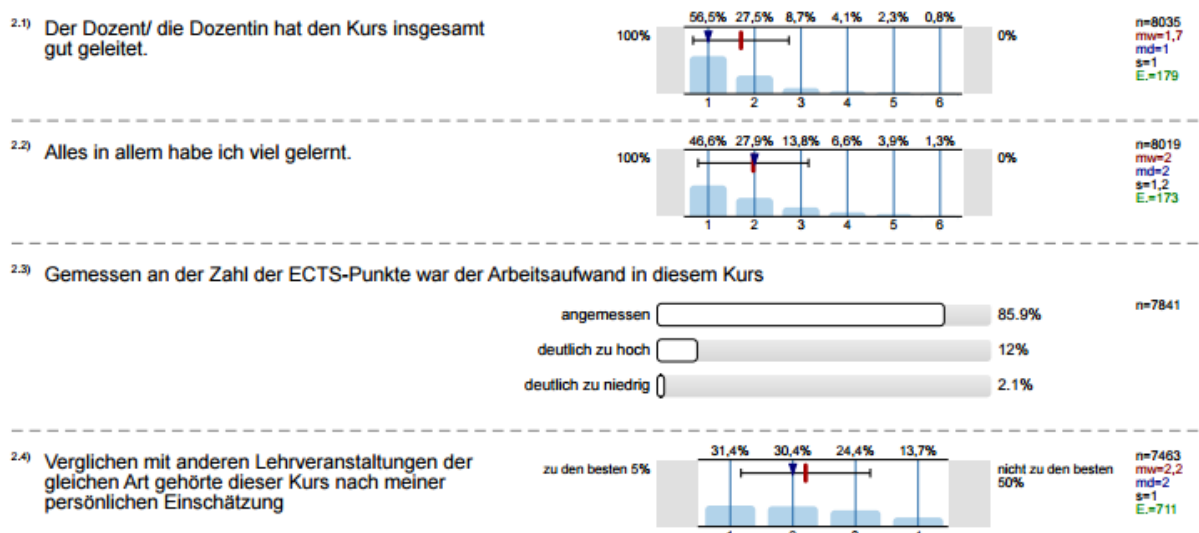


Evaluierung der Lehre im Sommersemester 2016

Im Sommersemester 2016 wurde die zentrale Evaluierung aller Lehrveranstaltungen der Fakultät am Semesterende wie bisher üblich in elektronischer Form durchgeführt. Das Urteil der Lehrenden zur Evaluierungspraxis an der Fakultät (Rubrik 17) ist, verglichen mit den vergangenen Semestern, im Großen und Ganzen stabil geblieben. Wie aus den Zahlen in der Rubrik 16 hervorgeht, war die Beteiligung der Studierenden – wie in jedem Sommersemester – niedrig. Allerdings mag hierbei auch der Umstand eine Rolle gespielt haben, dass in diesem Semester parallel zwei zusätzliche, aus zentralen Studienzuschussmitteln geförderte Evaluierungsprogramme realisiert wurden, nämlich a) das Projekt „Weiterentwicklung von Lehr- und Selbstkompetenz“ des LMU-Multiplikatorenprojektes sowie b) das Programm „Evaluierung an verschiedenen Fakultäten der LMU“ - eine Initiative der Fakultät 11, bei der ein rein verhaltensbasierter Fragebogen erprobt wurde. Beide Angebote wurden von zahlreichen Lehrenden der Fakultät wahrgenommen. Möglicherweise hat das umfangreiche Zusatzangebot die Bereitschaft der Studierenden beeinträchtigt, sich an der regulären Evaluierung der Lehre zu beteiligen.

Das fakultäre Durchschnittsergebnis

Im Folgenden ist das fakultäre Durchschnittsergebnis für das Sommersemester 2016 aufgeführt. Es zeigt sich, dass die Studierenden – wie in allen bisher erfassten Semestern – mit der Leistung der Lehrenden, dem geforderten Arbeitsaufwand und der Qualität der Lehrveranstaltungen zufrieden oder sehr zufrieden waren. Aus der unten wiedergegebenen Graphik mit dem fakultären Gesamtergebnis gehen die Antwortoptionen des Fragebogens leider nicht klar hervor. Sie lauteten: „[Verglichen mit anderen Lehrveranstaltungen der gleichen Art gehörte dieser Kurs nach meiner Einschätzung] (1) zu den besten 5%, (2) zu den besten 25%, (3) zu den besten 50%, (4) nicht zu den besten 50%.“



		„Alles in Allem habe ich viel gelernt.“	Anzahl Bögen
1. Departments			
1.1. Department I	Gesamt	2,1	2896
	PS	2	849
	HS	2	521
	V	2,4	516
	ES	2	365
	Ü	2	233
1.2. Department II	Gesamt	1,9	2828
	PS	2,1	284
	HS	1,9	207
	V	2,2	438
	ES	1,8	124
	Ü	1,8	1065
	Sprachpraxis	1,5	450
1.3. Department III	Gesamt	2	2294
	PS	1,9	599
	HS	1,9	161
	V	2,1	305
	Ü	2	1060
2. Allgemeine & Indogermanische Sprachwissenschaft			
	Gesamt	1,7	75
	PS/HS	1,4	36
	V	1,9	22
3. Allgemeine & Vergleichende Literaturwissenschaft			
	Gesamt	1,9	173
	PS	1,8	70
	HS	2,2	41
	V	*	*
4. Amerikanistik			
	Gesamt	1,7	398
4.1. Fachteile	Literaturwissenschaft	1,6	167
	Kulturwissenschaft	1,8	231
4.2. Kurstypen	PS	1,6	173
	HS	1,4	31
	V	2,1	49
	Ü	1,9	114
5. Anglistik			
	Gesamt	2	1896
5.1. Fachteile	Literaturwissenschaft	2,1	468

	Linguistik	1,8	391
	Mediävistik	1,9	122
	Fachdidaktik	2,2	154
	Literar. Übersetzen	*	*
	Sprachpraxis	2	753
5.2. Kurstypen	PS	2	426
	HS/MS	2	130
	V	2,1	256
	Ü	2	946
6. Computerlinguistik			
	Gesamt	2,5	167
	PS/HS	*	*
	V	2,6	86
	Ü	2,1	56
7. Deutsch als Fremdsprache			
	Gesamt	2,2	622
7.1. Fachteile	Literaturwissenschaft	2,2	101
	Linguistik	2	239
	Kulturwissenschaft	2,3	57
	Sprachlehr- und Sprachlernforschung	2,3	80
	Berufsorientierung / Propädeutik	2,4	135
7.2. Kurstypen	PS	1,9	86
	Ü	2,2	181
	HS/MS	2	66
	V	2,1	211
8. Finnougristik			
	Gesamt	1,5	60
8.1. Fachteile	Linguistik	1,5	11
	Literaturwissenschaft	1,5	17
	Sprachpraxis	1,5	30
9. Germanistik			
	Gesamt	2,1	1841
9.1. Fachteile	Literaturwissenschaft (NdL)	2,3	568
	Linguistik	2,1	447
	Mediävistik	1,7	252
	Fachdidaktik	2,1	282
	DDaZ	2,2	227
	Buchwissenschaft	1,8	107
9.2. Kurstypen/Fachteile: PS	PS NdL	2,2	145
	PS Linguistik	2,1	177

	PS Mediävistik	1,6	60
	PS Fachdidaktik/ DDaZ	2,2	186
9.3. Kurstypen/Fachteile: HS	HS/MS NdL	1,7	121
	HS/MS Linguistik	2,2	94
	HS/MS Mediävistik	1,8	80
	HS/MS Fachdid./DDaZ	2	107
9.4. Kurstypen/Fachteile: V	V NdL	3	161
	V Linguistik	2,4	68
	V Mediävistik	2	19
9.5. Kurstypen Fachteile: ES	ES NdL	1,9	52
	ES Linguistik	1,6	73
	ES Mediävistik	1,5	51
	ES Fachdidaktik /DDaZ	2,3	163

10. Italianistik

	Gesamt	1,6	219
10.1. Fachteile	Literaturwissenschaft	1,7	77
	Linguistik	1,3	14
	Fachdidaktik	*	*
	Sprachpraxis	1,5	124
10.2. Kurstypen	PS/ HS/MS	1,4	25
	V	2,3	20
	Ü	1,5	45

11. Klassische Philologie

		1,8	595
11.1. Griechisch	Gesamt	1,6	81
	Literaturwissenschaft	1,7	21
	Fachdidaktik	*	*
	Lektüre	*	*
	Übersetzung	1,3	36
11.2. Latein	Gesamt	1,8	517
	Literaturwissenschaft	1,9	97
	Fachdidaktik	2,5	54
	Lektüre	2	119
	Übersetzung	1,5	231
11.3. Kurstypen (Griechisch & Latein)	PS	1,9	136
	HS/MS	1,9	96
	V	2,7	39
	Ü	1,7	129

12. Nordistik

	Gesamt	1,8	256
12.1. Kurstypen	PS/HS	1,7	100
	V	2,3	40
	Sprachpraxis	1,4	58

	Sprachpraxis für Nichtnordisten	1,3	32
12.2. Fachteile	Literaturwissenschaft	2,4	60
	Mediävistik	1,9	69
13. Phonetik			
	Gesamt	2,3	171
13.1. Kurstypen	PS	2,4	123
	HS	*	*
	V	2,2	26
14. Romanistik			
	Gesamt	1,9	1313
14.1. Fachteile	Literaturwissenschaft	2	261
	Linguistik	1,8	282
	Fachdidaktik	2,5	42
	Sprachpraxis Französ.	1,9	317
	Sprachpraxis Spanisch	1,9	361
	Sprachpraxis Portugies.	1,6	30
14.2. Kurstypen	PS	2,1	75
	HS/MS	2,1	67
	V	2	174
	ES	1,7	80
	Ü	1,9	770
15. Slavistik			
	Gesamt	1,6	227
15.1. Fachteile	Literaturwissenschaft	1,8	75
	Linguistik	1,8	40
	Sprachpraxis	1,5	112
15.2. Kurstypen	PS/ HS/MS	1,9	21
	Ü	1,5	20
	V	1,9	61
16. Beteiligung			
	Anzahl Bögen	Anzahl Kurse	Bögen/Kurs
WS 2011/12 (manuell)	7.239	529	13,7
SS 2012 (elektron.)	8.079	1.068	7,6
WS 2012/13 (elektron.)	9.423	1.074	8,8
SS 2013 (elektron.)	7.576	1.130	6,7
WS 2013/14 (elektron.)	11.112	1.322	8,4
SS 2014 (elektron.)	10.393	1.260	8,2
WS 2014/15 (elektron.)	11.371	1.293	8,8
SS 2015 (elektron.)	9.970	1.284	7,8
WS 2015/16 (elektron.)	10.337	1.300	8,0
SS 2016 (elektron.)	8.246	1.256	6,6

17. Dozentenbefragung

	SS 14	WS 14/15	SS 15	WS 15/16	SS 16
1. Ich messe der universitären Lehre einen hohen Stellenwert bei.	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2
2. Der Evaluierung der Lehre durch die Studierenden stehe ich grundsätzlich positiv gegenüber.	1,6	1,5	1,7	1,5	1,6
3. Der aktuellen Praxis der Evaluation der Lehre an der Fakultät 13 stehe ich positiv gegenüber.	2,6	2,4	2,7	2,7	2,6
4. Die bisherigen Evaluationsrunden haben geholfen, meine Lehre zu verbessern.	3,2	3,1	3,3	3,3	3,2
5. Die bisherigen Evaluationsrunden haben die Situation der Lehre in meinem Fach insgesamt verbessert.	3,5	3,4	3,5	3,7	3,5
6. Es sollten mehr Möglichkeiten geschaffen werden, öffentlich über Fragen der Lehre zu diskutieren.	2,5	2,8	2,6	2,8	2,5